



Peter Engert, Geschäftsführer ÖGNI

Foto: ÖGNI/Martinez-Flener

Energieeffizienz

Energieeffizienz ist ein wichtiges Kriterium, um eine langfristige Werthaltigkeit eines Gebäudes zu erreichen, aber bei weitem nicht das wichtigste und einzige. Es ist, wie bei vielem anderen, eine ganzheitliche Betrachtung nötig, um Kosteneinsparung bei der Energie, Klimaschutz, Förderung nachfolgender Generationen und Erhalt des investierten Kapitals zu erreichen.

Die Planung und Architektur eines Gebäudes ist eine Grundlage, Energieeffizienz mit minimaler technischer Unterstützung und finanzieller Belastung zu erreichen. Die Wahl des richtigen Baustoffs dämmt Gebäude ohne Sondermüll-Fassaden und hilft zukünftigen Generationen bei Sanierung und Umbau. Eine ansprechende und Flexibilität fördernde Gestaltung verlängert die Lebensdauer und schont die Umwelt.

Gebäude werden für Menschen errichtet, wenn sich die Menschen darin wohlfühlen, wird das Gebäude werthaltig sein. Wohlfühl-faktoren, die durch Planung und Architektur nicht erreicht werden können, müssen mit Gebäude-technik unterstützt werden. Auch hier gilt: möglichst wenig Energieverbrauch durch eine fachgerechte Bedienung. Langlebigkeit, erreicht durch zielgerichtete Wartung und schonenden Betrieb.

Bei der ÖGNI betrachten wir Gebäude ganzheitlich und beurteilen die Energieeffizienz nicht nur anhand des Energieverbrauchs des einzelnen Gebäudes. Die Produktion von Baustoffen, Lebenszykluskosten eines Gebäudes, Lebensdauer und Wartungsintervalle der technischen Anlagen, die Energieeffizienz eines Gebäudes wird von vielen Faktoren bestimmt.

